

Phibo

## Ästhetische Restauration dank 20°-Winkel

Phibo hat das Ziel, seinen Kunden innovative und fortschrittliche Dentallösungen anzubieten. Aus diesem Streben heraus hat das Unternehmen ein hundertprozentig von Phibo entwickeltes Produkt vorgestellt: Axis bietet die Möglichkeit der Richtungskorrektur des Schraubenkanals bis zu 20° bei direktverschraubten CAD/CAM-Restaurationen. Es erlaubt dem Patienten, eine ästhetische Restauration zu erhalten; der Eintrittskanal der

Schraube ist unsichtbar, was speziell in der ästhetischen Zone von Relevanz ist. Zudem ermöglicht es einen gut positionierten Zahn für den Patienten, auch wenn die Implantate nicht optimal ausgerichtet sind. In der ersten Phase wird das neue Produkt für externe und interne Verbindungen auf Basislevel in Cobalt-Chrom verfügbar sein. Die gesamte Produktpalette für direkte Implantatverbindungen mit Winkelkorrektur ist derzeit in der



Infos zum Unternehmen



Entwicklungsphase. Zusätzlich wird Axis demnächst in unterschiedlichen Materialien verfügbar sein.

**Phibo Germany GmbH**

Tel.: 06251 94493-0  
www.phibo.com

Sirona

## Offene 5-Achs-Fertigungseinheit für das zahntechnische Labor



Die speziell für die Anforderungen zahntechnischer Labore neu entwickelte fünfachsiges Fräs- und Schleifeinheit inLab MC X5 rundet das inLab-System von Sirona ab. Zahntechniker gewinnen mit ihrer Flexibilität im gesamten Herstellungsprozess ästhetisch anspruchsvoller Restaurationen und profitieren von der großen Materialauswahl am Markt. Unabhängigkeit bei der Wahl von Fertigungsprozessen und Materialien sowie volle Kontrolle über den Arbeitsprozess – das sind vorrangige Anforderungen der Zahntechniker an die Inhouse-Fertigung mit modernen CAD/CAM-Systemen. Die neue Laboreinheit erfüllt diese Anforderungen und eröffnet ihren Anwendern neue Freiheiten: mit der Nass- und

Trockenbearbeitung, einem breiten Indikationsspektrum und mit freier Materialauswahl. Sie ist die erste offene Fertigungseinheit des Unternehmens und für die heute vielfältig bestehenden CAD/CAM-Ausstattungen von Dentallaboren geeignet: ob für Anwender mit Sirona Scanner und inLab Software oder für Labore mit Scannern und CAD-Komponenten anderer Hersteller. STL-Restaurationsdaten lassen sich einfach und schnell in das für inLab MC X5 entwickelte CAM Software-Modul importieren und mit inLab MC X5 fertigen. In Kombination mit dem inEos X5 Scanner und der inLab Software bietet die neue Labormaschine zudem die optimale Komplettlösung für Neueinsteiger in die CAD/CAM-Fertigung.

Infos zum Unternehmen



**Sirona – The Dental Company**

Tel.: 06251 160  
www.sirona.com

Zfx

## Optimale Verbindung

3Shape und die Zfx GmbH ermöglichen Dental System™-Nutzern nun die Verwendung von Zimmer Zfx-Abutmentbibliotheken. Diese Neuerung wird von weiteren neuen Softwarefunktionen im Dental System™ begleitet. 3Shape Dental System™-Nutzer erhalten somit die Möglichkeit, Implantataufträge herzustellen, die sowohl Zimmer Zfx-Originalprodukte als auch damit kompatible Produkte umfassen und haben Zugang zum umfassenden Angebot von Zimmer Zfx-Produkten, inklusive der optionalen Direktverbindung zum Zfx-Fräszentrum über die 3Shape Dental System™-Benutzer-

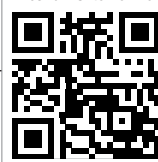


oberfläche. Ab sofort können Zahntechniker zweiseitige Abutments mit den Zimmer Zfx-Titanbasen vor Ort erstellen oder ihre Designs an das Zfx-Fräszentrum schicken, um einteilige Abutments aus Titan zu erhalten.

Die Zfx-Abutmentbibliothek sowie die Möglichkeit zur Verwendung dieser im 3Shape Dental System™ ist in enger Zusammenarbeit beider Unternehmen entstanden. Um von diesem Angebot zu profitieren, können derzeitige 3Shape-Nutzer über [info@zfx-dental.com](mailto:info@zfx-dental.com) in Erfahrung bringen, wie sie Zugriff auf diese Bibliotheken erhalten können.

**Zfx GmbH**

Tel.: 08131 33244-0  
www.zfx-dental.com



Henry Schein

## Lückenloser Workflow

Unter der Dachmarke ConnectDental bündelt Henry Schein sein Angebot zur digitalen Vernetzung von Zahnarztpraxis und Dentallabor sowie die Integration von offenen CAD/CAM-Systemen und innovativen Hightech-Materialien. Verschiedene (digitale) Systemkomponenten werden zu einer offenen Lösung verbunden und ermöglichen einen effizienten Workflow. Dieser reicht von der 3-D-Diagnostik und dem digitalen Abdruck, über die Implantatplanung, die Modellherstellung mittels 3-D-Printer (RPT) bis hin zu Design und Fertigung der Restauration per Schleif- und Fräsmaschinen. Dabei bietet das Unternehmen seinen



Kunden ein lückenloses Portfolio aus Materialien, Geräten und Systemen mit verschiedenen Kapazitäten und individuellen Konzepten. Die persönliche Beratung und professionelle Umsetzung durch das spezialisierte ConnectDental-Team stehen dabei immer im Vordergrund. ConnectDental optimiert die Zusammenarbeit zwischen Zahnarztpraxis und Dentallabor und erzielt so eine bessere Versorgung für den Patienten. Henry Schein beschäftigt derzeit etwa 30 CAD/CAM- und Digital-Spezialisten in Deutschland sowie

150 speziell ausgebildete Techniker. Acht regionale „Dental Information Center“ (kurz DICs) bieten individuelle Beratung, ein umfangreiches Trainingsprogramm und zahlreiche Möglichkeiten zur Besichtigung und Präsentation der Systeme.

**Henry Schein Dental  
Deutschland GmbH**

ConnectDental Hotline: 0800 170 00 77  
www.henryschein-dental.de

ULTRADENT

## QM und Praxishygiene inklusive

vision U, das neue Multimediasystem von ULTRADENT ist weit mehr als nur ein Monitor. Es ist Entertainment, Infotainment, bietet Systemkontrolle und Ferndiagnose, speichert Daten für Ihr Qualitätsmanagement und kann sogar als Diagnosemonitor für Röntgenbilder verwendet werden. Dabei ist vision U spielerisch einfach und intuitiv wie ein Tablet-Computer zu bedienen. Eine ganz besondere Funktion bietet das System mit der Aufzeichnung aller Daten – vor, während und nach der Behandlung. Das vereinfacht das Qualitätsmanagement und bedeutet mehr Sicherheit für die Praxis. Zur weiteren Verbesserung der Sicherheit und Vereinfachung der Abläufe erhalten die Mitarbeiter vor und nach jeder Behandlung die notwendigen Reinigungs- und Hygienehinweise, womit die Hygienemaßnah-

men nachvollziehbar und nachweisbar werden. Nach der Durchführung werden die Arbeiten per Fingertipp bestätigt und somit auch registriert und gespeichert. Die ULTRADENT Premium-Klasse verwirklicht mit vision U viele technische Visionen und schafft schon heute die Faszination einer zukunftsorientierten Zahnarztpraxis. Gönnen Sie sich diese neue Technologie und nutzen Sie diese Innovation für Ihre Praxis.

**ULTRADENT Dental-Medizinische  
Geräte GmbH & Co. KG**

Tel.: 089 420992-70  
www.ultradent.de  
www.vision-U.de

Infos zum Unternehmen



Heraeus Kulzer

## Steg mit abgewinkeltem Schraubenkanal



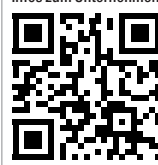
Steg zählen zu den bewährten Indikationen für bedingt herausnehmbaren Zahnersatz. Mit der cara I-Bar® bietet Heraeus Kulzer CAD/CAM-Anwendern im cara-System ab sofort noch mehr Freiheit bei implantatgetragenen Prothesen. Die Primärstruktur wird individuell am Bildschirm konstruiert und anschließend aus Titan oder Kobalt-Chrom CAM-gefertigt. Die Schraubenkanäle lassen sich um bis zu 20 Grad abwinkeln. Das sichert stabile Stegwände, gerade bei komplizierten Patientenfällen.

Genau wie die cara I-Bridge®-Implantatbrücke ist der Steg mit geradem oder abgewinkeltem Schraubenkanal für alle gängigen Implantatsysteme erhältlich. Die cara I-Bar® steht in verschiedenen Stegformen zur Verfügung, von konisch bis rund. Durch die individuelle CAD-Konstruktion kann die Primärstruktur dem natürlichen Gingivaverlauf sehr gut angepasst werden. Heraeus Kulzer unterstützt den Know-how-Aufbau im Labor mit Schritt-für-Schritt-Anleitungen und Schulungen zum Steg-Design.

**Heraeus Kulzer GmbH**

Tel.: 0800 4372522  
www.heraeus-kulzer.com

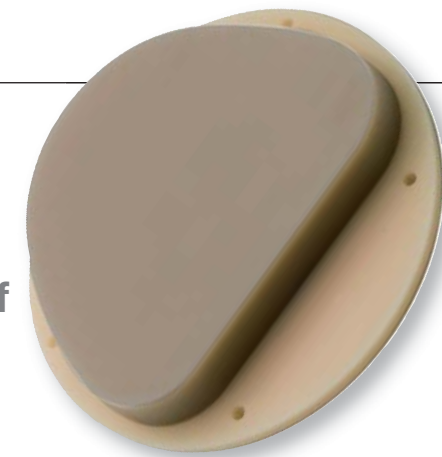
Infos zum Unternehmen



Amann Girschbach

## PMMA-Rohling mit natürlichem Farbverlauf

Ceramill TEMP Multilayer von Amann Girschbach ist ein eingefärbter Kunststoff für Langzeitprovisorien. Der in zwei Höhen erhältliche Rohling verfügt über drei Farbschichten, die dem Dentin/Schneide-Farbverlauf des natürlichen Zahnes entsprechen. Mühe-los und schnell zu bearbeiten, überzeugt Ceramill TEMP Multilayer außerdem durch eine gute Haltbarkeit. Für die Nachbearbeitung sowie das Polieren lassen sich gängige Fräs- und Schleifwerkzeuge bzw. Polierpasten verwenden. Provisorien aus dem neuen Kunststoff sind vollanatomisch herstellbar, können aber auch mit gängigen Kronen- und Brückenkunststoffen verblendet werden. Sie eignen sich, um die Passung und Funktionalität des eigentlichen Zahnersatzes vor dessen Fertigung zu überprüfen, wobei das zahnfarbene Material die Akzep-



tanz der Einprobe erhöht. Neben Kronen und Brücken mit max. 14 Gliedern kann das Produkt auch für die individuelle und ästhetische Gingivaformung bei Implantatarbeiten verwendet werden. Ceramill TEMP Multilayer besitzt eine Verweildauer von bis zu zwölf Monaten.

**Amann Girschbach AG**

Tel.: 07231 957-100

Tel. int.: +43 5523 62333-105

[www.amanngirschbach.com](http://www.amanngirschbach.com)

orangedental

## Einstieg ins 3-D-Röntgen

Immer mehr Praxen entscheiden sich beim Umstieg auf ein digitales Röntgengerät gleich für den Kauf eines DVT. Deutlich verbesserte Auflösung und Strahlungsreduktion erweitern permanent den Anwendungsbereich für 3-D-Röntgen weit über die Implantologie und Chirurgie hinaus. Für all diejenigen, die wissen, dass 3-D-Röntgen in Zukunft unabdingbar sein wird, jedoch noch daran zweifeln, ob genügend 3-D-Aufnahmen in ihrer Praxis gemacht werden und welche Abrechnungsmöglichkeiten es gibt, wird der Einstieg nun vereinfacht. Bei „3D unlimited“ wird ein 2-in-1-Kombigerät OPG/DVT zu einem deutlich reduzierten Einstiegspreis erworben. Dieser Preis beinhaltet die uneingeschränkte Nutzung des Gerätes für das erste Jahr. Damit können Erfahrungen gesammelt und Geld verdient werden. Nach einem Jahr steht eine Entscheidung zwischen zwei Optio-

3 Shape A/S

## Alles digital in der Prothetik?



Video  
TRIOS – Digitale  
Abformung in natur-  
getreuen Farben



BioMers gibt bekannt, dass das TRIOS®-System zum Erstellen digitaler Abformungen von 3Shape nun für die Verwendung mit ihrer digitalen SimpliClear®-Lösung für Kieferorthopädie zugelassen ist. SimpliClear® basiert auf einem klinisch bewährten durchsichtigen Bogen-

draht. Dieses Zahnspangen-System ist auf den individuellen Behandlungsbedarf des Patienten zugeschnitten und liefert eine hohe Leistungsfähigkeit mit ansprechender Ästhetik. „Die Genauigkeit und Präzision, die TRIOS®-Scans bieten, sichern einen optimalen Input für die volldigitale Plattform von SimpliClear® und maximieren dadurch die klinische Effektivität des Systems“, sagt George Aliphitras, amtierender Chief Executive Officer bei BioMers. „Schnelle Scans von TRIOS® sowie Bedienkomfort bieten den Kunden und Patienten ein verbessertes und angenehmes Erlebnis.“ – „3Shape sucht stets nach neuen Möglichkeiten, den Nutzen von TRIOS® für unsere Kunden zu steigern“, so Allan Junge Hyldal, Leiter des 3Shape-Geschäftsbereichs Kieferorthopädie. „Wir freuen uns, dass diese Zusammenarbeit zwischen BioMers und 3Shape den Zahnärzten ermöglicht, von den einzigartigen Stärken unserer jeweiligen Produkte und Unternehmen zu profitieren.“

**3Shape A/S**

Tel.: +45 70 272620

[www.3shapedental.com](http://www.3shapedental.com)



nen auf Basis der Erfahrung und der 3-D-Nutzung an: Entweder kann der 3-D-Sensor unlimited freigeschaltet oder eine Prepaid-Karte mit 100 3-D-Aufnahmen erworben werden. Nach Ablauf von fünf Jahren wird das Röntgengerät komplett freigeschaltet. Selbst wenn nur die erste „3D Prepaid Karte“ erworben wird, steht das Gerät dennoch nach fünf Jahren ohne weiteren Aufpreis zur freien Nutzung zur Verfügung. Die „3D unlimited“-Aktion gilt bis 31. Dezember 2014 und für das PaX-i 3D mit den FOV-Optionen 5x5, 8x8 und 12x9 sowie für das strahlungsreduzierte PaX-i 3D GREEN mit maximalen FOV von 10x8.

**orangedental GmbH & Co. KG**

Tel.: 07351 47499-0

[www.orangedental.de](http://www.orangedental.de)